

**Langgewann Grundschule mit Hort; Brandschutzsanierung / Herstellung des 2.  
baulichen Rettungsweges 2. BA - Genehmigung der Maßnahme**

KSD 20135536

---

**ANTRAG**

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt die Brandschutzmaßnahme im Rahmen einer GVS an der Langgewann Grundschule mit Hort 2. BA zu den vorgelegten Kosten von

800.000,00 Euro

zu genehmigen.

## **1. Begründung der Maßnahme:**

In dem Gebäude der Langgewann Grundschule mit Hort, Adolf-Kolping-Strasse 30, 67071 Ludwigshafen wurde im Jahr 2008 eine Gefahrenverhütungsschau durchgeführt. Die untere Bauaufsichtsbehörde teilte in Ihrem Bescheid mit dem Aktenzeichen 622-08 die zu beseitigenden Mängel mit.

Aufgrund der erheblichen brandschutztechnischen Mängel wurde im Jahr 2009 im Rahmen der GVS ein externes, den gesamten Gebäudekomplex umfassendes Brandschutzkonzept erstellt.

Um weiterhin eine gefahrlose Benutzung der Gebäude zu gewährleisten, sind die aus den Auflagen der Bauaufsicht und dem Brandschutzkonzept resultierenden Mängel zu beseitigen. Insbesondere sind Maßnahmen zur Ertüchtigung der in Teilbereichen ohne Feuerwiderstand ausgebildeten Bauteile, sowie die Bereitstellung eines in Teilbereichen fehlenden zweiten baulichen Rettungsweges sind zwingend notwendig.

## **2. Baubeschreibung**

Der Gebäudekomplex umfasst hierbei das Bauteil 1 – Altbau aus dem Jahr 1969, Bauteil 2 – Neubau aus dem Jahr 1974 und Bauteil 3 – Sporthalle aus dem Jahr 1975.

Alle Unterrichtsräume und die Räume im Hort verfügen über keinen 2. baulichen Rettungsweg. Des Weiteren ist der 1. Rettungsweg im Hort nicht gesichert. Sämtliche Lagerräume unter den Treppen sind brandschutztechnisch feuerbeständig abzutrennen und mit T30/RS Türen zu versehen. Die Treppenhauswände mit Verglasungen sind brandschutztechnisch nachzurüsten.

Die Schule verfügt zudem über keine Alarmierungsanlage, sowie nur über eine unzureichende Fluchtwegekennzeichnung. Dieses muss nachgerüstet werden. Im Zuge der Maßnahme müssen eine neue Brandschutzordnung und Feuerwehrpläne angefertigt werden.

Nach Durchführung der genannten Maßnahmen sind Innenputz, Maler- und Bodenbelagsarbeiten zur Wiederherstellung der Oberflächen (Decke, Wand, Boden) vorgesehen.

Aufgrund des Umfangs der geplanten Maßnahme, kann diese voraussichtlich nur in Teilabschnitten bezogen auf die einzelnen Bauteile durchgeführt werden.

Zusammenfassend sind folgende Baumaßnahmen unter anderem hierzu geplant:

- Errichtung neuer nichttragender Innenwände
- Türanlagen in den Außenwänden zu den neuen außenliegenden Fluchttreppen teilw. mit Fluchtbalkon
- Bodenbeläge abbrechen und erneuern
- Diverse Abbruch- und Demontearbeiten
- sämtliche Malerarbeiten
- Elektroinstallation ergänzen und überarbeiten
- Abschottung zwischen den Gebäuden

### **3. Kosten:**

Brandschutzmaßnahmen Bau	560.000,00 Euro
Brandschutztüren	130.000,00 Euro
Brandschutzmaßnahmen Haustechnik	40.000,00 Euro
Baunebenkosten (Architekt, Fachingenieur Elektro, (Statik, Schallschutz, Brandschutz, Gebühren, Sigeko)	70.000,00 Euro
Gesamt:	800.000,00 Euro

### **4. Mittelbedarf:**

**800.000,00 Euro**

Im Haushaltsjahr 2013:

800.000,00 Euro

### **5. Finanzierung:**

Aus Mitteln des Finanzhaushaltes (Kredite):

320.000,00 Euro

Aus Fördermittel – Zuwendungen:

480.000,00 Euro

### **6. Verfügbare Mittel:**

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 800.000,00 Euro stehen auf der Kostenstelle 413103335, Investitions-Nr.: 0543130407 „Langgewann Grundschule mit Hort - Brandschutzsanierung“ zur Verfügung.